

# PRESSEHEFT

# 100% WOLF

**Kinostart: 1. Juli 2021**

## **VERLEIH**

Praesens-Film AG  
Münchhaldenstrasse 10  
8008 Zürich  
info@praesens.com  
+41 44 422 38 32



## **PRESSE**

Pro Film GmbH  
Tamara Araimi  
ta@praesens.com  
+41 44 325 35 20

Pressematerial und weitere Infos zum Film unter [www.praesens.com](http://www.praesens.com)

## STIMMEN

Freddy Lupin (Kind)

Freddy Lupin

Batty

Flasheart

Hotspur

Foxwell Cripp

Mrs. Mutton

Twitchy

Hamish

Bruno

Harriet

Chariot

Direktorin/Commander

Cerberus

Lord Hightail

Lady Hightail

Hans-Heinrich Hünnebeck

Patrick Baehr

Alice Bauer

Detlef Bierstedt

Oliver Stritzel

Kurt Krömer

Sabine Walkenbach

Alina Freund

Joachim Kaps

Hans-Eckart Eckhardt

Kaya Marie Möller

Christian Zeiger

Hella von Sinnen

Fritz Rott

Lutz Riedel

Liane Rudolph

## STAB

Regie

Drehbuch

Produktion

Produktion

Co-Produktion

Ausführender Produzent

Ausführender Produzent

Alexs Stadermann

Fin Edquist

Barbara Stephen

Alexia Gates-Foale

Francesca Hope

Greg Gavanski

Bill Schultz

---

Filmlänge: 96 Minuten

## Inhalt

<b>KURZINHALT</b>	4
<b>LANGINHALT</b>	4
<b>DIE CHARAKTERE</b>	6
<b>FREDDY LUPIN</b>	6
<b>BATTY</b>	6
<b>FLASHEART</b>	7
<b>HOTSPUR</b>	7
<b>FOXWELL CRIPP</b>	8
<b>MRS. MUTTON</b>	8
<b>TWITCHY</b>	9
<b>HAMISH</b>	9
<b>BRUNO</b>	9
<b>HARRIET</b>	10
<b>CHARIOT</b>	10
<b>COMMANDER</b>	10
<b>CERBERUS</b>	11
<b>LORD UND LADY HIGHTAIL</b>	11
<b>DIE STIMMEN</b>	12
<b>KURT KRÖMER (Foxwell Cripp)</b>	12
<b>HELLA VON SINNEN (Commander)</b>	12
<b>ALINA FREUND (Twitchy)</b>	13
<b>DER STAB</b>	14
<b>ALEXS STADERMANN (Regie)</b>	14
<b>FIN EDQUIST (Drehbuch)</b>	14
<b>BARBARA STEPHEN (Produzentin)</b>	14
<b>ALEXIA GATES-FOALE (Produzentin)</b>	15
<b>FRANCESCA HOPE (Koproduzentin)</b>	15
<b>GREG GAVANSKI (Ausführender Produzent)</b>	16
<b>BILL SCHULTZ (Ausführender Produzent)</b>	16
<b>FLYING BARK PRODUCTIONS</b>	16
<b>SIAMESE</b>	17
<b>REDEFINE</b>	17
<b>KONTAKTE</b>	18

## **KURZINHALT**

Freddy Lupin ist kein gewöhnlicher Junge, sondern stammt aus einer Familie stolzer Werwölfe. Er kann es kaum erwarten, dass er sich zum ersten Mal verwandelt - wie zuvor auch sein berühmter Vater, der ehemalige Anführer des Werwolfrudels. Doch in der Nacht seines 13. Geburtstags, als es endlich soweit sein soll, passiert etwas Schreckliches: Freddy verwandelt sich nicht in einen starken und furchterregenden Wolf, sondern in einen winzigen ...PUDEL! Was für ein Drama. Freddy wird von seinem Onkel auf die Straße gejagt und lernt in seiner größten Not die clevere Straßenhündin Batty kennen. Gemeinsam mit ihr stürzt er sich in ein turbulentes Abenteuer und landet in einem Hundezwinger. Doch er wird beweisen, dass er trotz seines flauschigen Äußeren innen drin 100% WOLF ist.

## **LANGINHALT**

Freddy Lupin wäre am liebsten ein ganz normaler Junge ... nur leider ist an ihm gar nichts normal. Klar, er ist 13 Jahre alt. Aber ein Werwolf! Oder zumindest wird er einmal einer sein. In der Nacht seiner allerersten Verwandlung soll aus dem schüchternen Teenager ein starker und mutiger Wolf werden – wie es in seiner Familie schon immer Tradition war. Sein Vater Flasheart war schließlich sogar der Anführer des gesamten Rudels. Freddy verwandelt sich auch ganz regelgemäß an diesem Abend. Aber leider, zur großen Bestürzung aller Anwesenden, in einen ... Pudel!

Da sich Wölfe und Hunde schon immer aus tiefstem Herzen gegenseitig verachteten, ist diese Pudel-Transformation von Freddy so ziemlich die größte Enttäuschung in der Geschichte der Werwölfe. Schneller als man einen Stock werfen kann, wird der Teenie von seinen Leuten verspottet. Sein unheimlicher Onkel Hotspur meidet ihn noch konsequenter als zuvor. Seine schrecklichen Zwillingscousins Harriet und Chariot behandeln ihn gegen seinen Willen wie ein albernes Schoßhündchen.

Bis zum nächsten Mondaufgang gibt man dem bedauernswerten Freddy noch eine allerletzte Gnadenfrist, um sich als „wolfswürdig“ zu erweisen. Ansonsten wird er für immer aus dem Rudel verstoßen.

Inzwischen auch noch pink und herzallerliebste flauschig, beschließt Freddy, den verlorenen Werwolf-Mondstein zu finden, den einst der Erzfeind des Rudels, der Werwolf-

Jäger und Eisverkäufer Cripp, gestohlen hat. Entschlossen, sich mit dieser Heldentat dem Rudel doch noch beweisen zu können, macht sich Freddy auf den Weg in die Stadt. Unterwegs begegnet er der streunenden Hündin Batty. Die bringt ihm alles bei, was man als echt knallharter Straßenköter so können und wissen muss und hilft dem verzweifelten Neu-Pudel bei seiner Mondstein-Mission.

Auf der Strecke werden die zwei von Hundefängern aufgegriffen und in ein düsteres Loch geworfen, aus dem bisher noch kein Hund wieder fliehen konnte. In diesem finsternen Hundegefängnis treffen Freddy und Batty auf Twitchy, Bruno und Hamish. Außerdem lernen sie die Direktorin kennen, eine mürrische Alte, die den Knast leitet, sowie ihren furchteinflößenden Wachhund Cerberus.

Als sein Onkel Hotspur am Verließ auftaucht, glaubt Freddy anfangs noch irrtümlich, er sei gerettet. Aber nein ... Hotspur, dessen einziges Ziel es ist, endlich Anführer des Rudels zu werden, stiehlt nur den – von seinem Neffen Freddy bereits zurück erbeuteten - Mondstein und lässt diesen einfach dort im Elend zurück!

Aber es kommt sogar noch schlimmer: Freddys impulsive, ungestüme Art und sein Glaube, alles besser zu wissen, vereitelt aus Versehen einen Fluchtversuch seiner Freunde. Tapfer nimmt er die Schuld ganz allein auf sich – und wird zu einem schrecklich jaulenden Geisterhund in den unterirdischen Kerker geworfen. In dem Verlies gefangen und ohne einen vernünftigen Plan, fühlt sich Freddy vollkommen allein und verlassen. Wie soll er jemals wieder hier herauskommen? Wie soll er seinen rechtmäßigen Platz im Rudel beanspruchen oder auch nur seine Familie vor dem gefährlichen Cripp warnen, der sich immer dichter an sie heranpirscht und Böses plant? Erst als Freddy sich dem Geisterhund energisch entgegenstellt, erkennt er seinen eigenen Mut – und erfährt außerdem endlich, was wirklich bei dem Unfall mit seinem Vater passiert ist.

Mit einer ganz neuen Entschlossenheit gelingt es daraufhin dem tapferen Pudel mit der Hilfe seiner Freunde, sich wieder in einen Jungen zu verwandeln, sich befreien und sich gegen seinen Onkel Hotspur aufzulehnen. Zusätzlich muss Freddy auch noch ein unschönes Geheimnis aufdecken, um das Wolfsrudel endlich in Sicherheit zu bringen. Am Ende erkennt Freddy, dass vielleicht nicht 100% WOLF in ihm stecken, aber auf alle Fälle und ohne jeden Zweifel 100% Held.

## DIE CHARAKTERE

### FREDDY LUPIN



Freddy Lupin, eine alterstypisch-liebenswerte Mischung aus Selbstüberschätzung und Selbstbewusstsein, steht kurz vor seiner ersten Verwandlung in einen Werwolf. Viel zu schnell wächst der schlaksige Junge aus seinem jugenhaften Körper heraus. Aber noch ist unklar, wohin eigentlich. Unter dem Tod seiner Eltern hat Freddy sehr gelitten. Jetzt will er es allen beweisen, besonders seinem Onkel Hotspur, dass er wie sein Vater damals sehr wohl würdig ist, das Rudel anzuführen. Er wird es allen zeigen, was in ihm steckt! Er wird der größte und

mutigste Wolf aller Zeiten sein!

Aber dann verwandelt er sich in einen Hund, den schlimmsten Feind des Wolfes. Noch dazu in einen Pudel! Sein Schock ist riesig. Doch durch die Prüfungen und Abenteuer, die er beim Leben auf der Straße kennenlernt und mit der streunenden Hündin Batty an seiner Seite durchsteht, akzeptiert Freddy allmählich sein Aussehen – und lernt, was es heißt, wirklich ein Held zu sein.



### BATTY

Batty ist eine drahtige, clevere und gewitzte Promenadenmischung. Sie war die Kleinste in der Zoohandlung, und nachdem alle ihre hübscheren Brüder und Schwestern verkauft waren, warf man sie einfach auf die Gasse. Plötzlich musste sich das Hündchen ums



bloße Überleben kümmern, und das war anfangs gar nicht so einfach. Die harten Jahre als Straßenköter haben ihre Spuren hinterlassen und Batty hat sich eine raue, dreiste Art zugelegt. Doch hinter der harten Schale steckt nach wie vor ein liebenswerter, großzügiger und hilfsbereiter Kern.

Humorvoll, frech und schlagfertig reißt Batty lieber einen Witz, als über persönliche Themen zu sprechen. Als sie auf der Straße einen völlig verwirrten und orientierungslosen Pudel trifft, beschließt sie entgegen aller Vernunft, dem armen Kerl zu helfen. Trotz ihres abgebrühten Auftretens sehnt sich Batty im tiefsten Herzen nach einer Familie, nach Liebe und einem Zuhause. Und auf dem verschlungenen Weg dorthin erkennt sie, dass dieser pinke, flauschige Verrückte eigentlich ganz in Ordnung ist ... ein bisschen zumindest.

## **FLASHEART**

Tapfer, mutig, charismatisch und noch dazu gutaussehend, ist Flasheart der allseits angesehene und beliebte Anführer des Milford-Rudels. Er handelt vorausschauend und



hat seinem Rudel beigebracht, unbemerkt und friedlich mit den Menschen zusammen zu leben, was den Werwölfen eine Ära des glücklichen Wohlstands brachte. Obwohl seine Position als Chefheuler des Rudels auch mit viel Verantwortung verbunden ist, macht ihm das Werwolf-Dasein auch viel Spaß. Seine Führungsposition innerhalb des

Rudels sieht Flasheart ziemlich locker. Dass sein Sohn ihn derart verehrt, wirkt da fast schon komisch.

Flasheart weiß, dass sein Sohn Freddy ihn einmal sehr stolz machen wird und ist sich sicher, dass der Junge ihm irgendwann als Chef des Rudels nachfolgt. Aber er erhält nie die Chance, seinen Jungen aufwachsen zu sehen ...

## **HOTSPUR**

Hotspur ist Freddys selbstsüchtiger, eitler, berechnender und grausamer Onkel, der sein hinterhältiges Ziel ohne Rücksicht auf Verluste verfolgt.

Früher lebte er im Schatten seines Bruders Flasheart, des von allen geliebten und geschätzten Anführers. Jetzt, nachdem der widerlich gutaussehende Konkurrent nicht mehr da ist, setzt Hotspur alles daran, zu verhindern, dass dessen Sohn Freddy der künftige Rudelführer wird. Als der



junge Erbe sich in einen lächerlichen Pudel verwandelt, sieht Hotspur seine Zeit gekommen. Faul und ohne das Charisma, das seinen Bruder einst auszeichnete, muss er sich auf andere Stärken verlegen, um an die Macht zu gelangen: Erpressung, Bedrohung und Betrug. In seinen Augen rechtfertigen die Ziele immer die Mittel. Und seine Pläne sind wirklich groß: Seiner Ansicht nach sind Werwölfe den Hunden in wirklich jeder Hinsicht überlegen. Daher will er das gesamte Örtchen Milford von diesen lästigen Kötern reinigen. Dass sich sein Neffe in einen erbärmlichen Pudel verwandelt hat, bestärkt ihn nur in seiner Meinung.

### **FOXWELL CRIPP**



Cripp war früher ein eigentlich absolut durchschnittlicher Eisverkäufer. Vielleicht sogar noch ein kleines bisschen verrückter als seine legendären Mandel-Nougat-Überraschungskreationen. Bis er an einem schicksalhaften Abend auf den siebenjährigen Freddy und seinen Werwolf-Vater Flasheart trifft. Zu Tode erschrocken verursacht Cripp einen Unfall. Cripp, fast wahnsinnig geworden durch die Ereignisse, befindet sich plötzlich im Besitz des heiligen Werwolf-Mondsteins.

Zusammen mit seinem Kumpel Scoops, einem Spielzeug-Gorilla, verbringt Cripp seine Abende damit, das Mildforder Werwolfrudel endlich der ganzen Welt vorzustellen.

### **MRS. MUTTON**

Mrs. Mutton kann man zweifellos als das Herz von Farfang Manor bezeichnen. Seit Generationen arbeitet die liebenswürdige Menschendame schon als Haushälterin bei der Familie Lupin und hat bisher jedes ihrer Geheimnisse bewahrt. Sie ist eine kluge Großmutter, fährt gerne Motorrad und ist mit einem weichen Herzen, einer festen Hand und einem noch festeren Hackebeil bewaffnet.

Nach dem tragischen Tod von Freddys Eltern wird Mrs. Mutton zu seiner engsten Bezugsperson, gibt ihm Liebe und Führung.

Gleichzeitig ist sie auch clever genug, Freddys hinterhältigen Onkel Hotspur in die Schranken zu weisen oder zu vertreiben, wenn es sein muss. Könnte vielleicht auch etwas mit ihrem früheren Job bei einer geheimen Spezialkräfte-Einheit zu tun haben ...



## TWITCHY

Das Sprichwort, man soll ein Buch nicht nach seinem Einband beurteilen, ist wirklich nicht neu. Das gilt besonders für den lebhaften und vollkommen furchtlosen Chihuahua Twitchy. Die energische Hundedame lässt sich wirklich nichts gefallen und verbringt ihre Zeit am liebsten im Hunde-Fitnessstudio, um dort bis zum Umfallen Gewichte zu stemmen. Doch leider lässt sich Twitchys fehlende Körpergröße auch mit den stärksten Muskeln nicht kompensieren. Die Rudelführerin im Mini-Format leidet an einem schweren Fall des Small-Dog-Syndroms. Twitchy ist oftmals extrem reizbar und so paranoid, dass der Rest der Hundebande wie auf Samtpfötchen um sie herumtänzelt. Sie verbringt ihre Tage am liebsten damit, sich noch einmal an ruhmreiche Kampfgeschichten vergangener Zeiten zu erinnern und ist ansonsten dafür bekannt, beim Wort „winzig“ sofort und ohne jede Vorwarnung auszuflippen.



## HAMISH



Der ruhige Hamish ist ein geborener Friedensstifter, was ihn im eher wilden Coldfax-Hunderudel zu einer echten Rarität macht. Er ist eine sanfte Seele und kann jede brenzlige Situation mit seiner liebevollen Art sofort in Wohlgefallen auflösen. In seinen Worten ist er „Psychologe, Schamane ... und Freund“. Der Scottish Terrier ist vielleicht nicht der Hellste und Schnellste und hält sich meistens zurück, aber gelegentlich bringt er mit seinen weisen Bemerkungen alle wieder zur Vernunft.

## BRUNO

Bruno ist der Inbegriff eines klassischen Hundes: treu, anständig und zielstrebig. Seiner Ansicht nach gibt es nur eine Sache, über die man wirklich nachdenken sollte, und die heißt ... „Ball“. Ein Ball ist alles, woran er denkt, wovon er träumt, und wovon er spricht. Und ganz ehrlich – was braucht man auch mehr im Leben, abgesehen von einem Ball?



## HARRIET



Die rothaarige, sommersprossige Harriet ist die eine Hälfte der schrecklichen Lupin-Zwillinge, Freddys Cousine und die scharfzüngige Schwester von Chariot. Sie ist zwei Minuten älter und übernimmt die Rolle der großen Schwester mit viel Begeisterung. Von ihrem Vater Hotspur wurde sie dazu erzogen, Freddy und alles, was er repräsentiert, zu verachten. Sie ist ziemlich clever und versucht ständig, Freddy schlecht zu machen und ihrem Vater zu helfen, endlich der nächste Chefheuler des Rudels zu werden. Dass Freddys Pudelfell plötzlich die Farbe wechselt, geht ganz klar auf ihre Kappe.

## CHARIOT

Chariot braucht für alles ein bisschen länger. Aber genauso wie seine Zwillingsschwester Harriet zu allem bereit, was Cousin Freddy lächerlich machen oder endgültig zu Fall bringen könnte. Insgeheim spekuliert er darauf, selbst einmal der Chefheuler des Rudels zu werden, wenn sein Vater zu alt dafür ist und die Führung an ihn weitergeben wird.



## COMMANDER

In der Öffentlichkeit spielt sie die sanfte, wohlwollende Hundepflegerin mit dem Herzen am rechten Fleck. Aber hinter den verschlossenen Türen des Coldfax Heim für herrenlose Hunde benimmt sich die Direktorin Commander etwas anders. Sie liebt Präzision, strenge Regeln, glänzende Oberflächen, Händedesinfektionsmittel ... und das Wimmern einsamer Welpen in der Nacht. Nicht einmal ihr loyaler Handlanger, der Dobermann Cerberus, kann sie davon überzeugen, dass Hunde mehr sind als flohgeplagte Keimbündel, die ihre schöne, blitzsaubere Stadt Milford beschmutzen wollen.

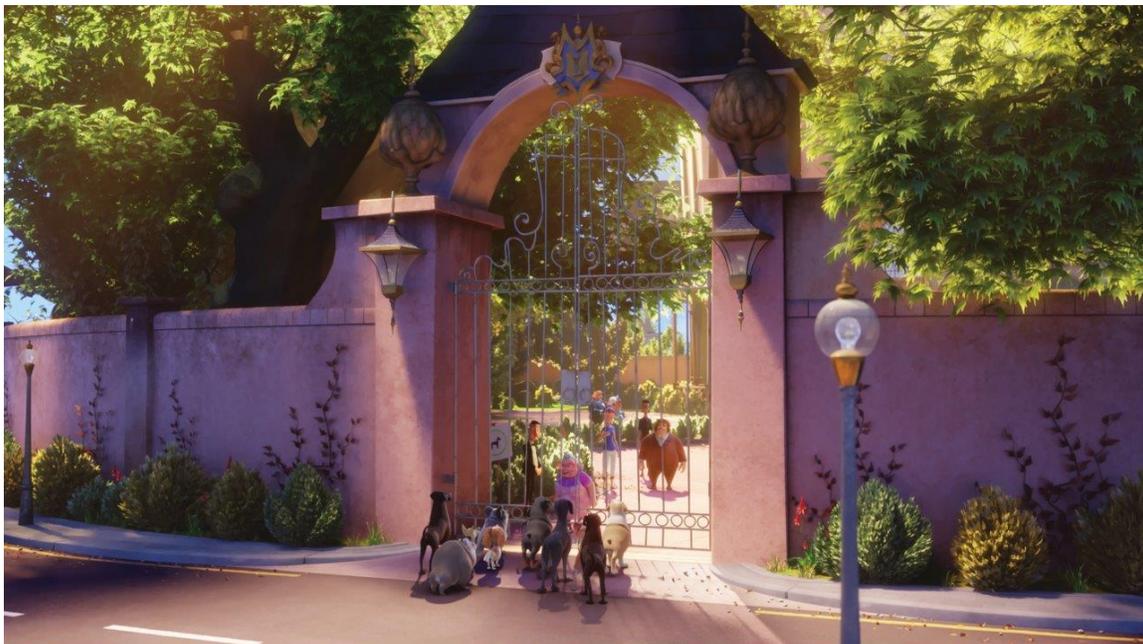


## **CERBERUS**

Der riesenhafte Dobermann Cerberus ist der Wächter im Coldfax Heim für herrenlose Hunde. Seiner Herrin ist er treu ergeben. Doch als er entdeckt, dass sie an einer bössartigen Verschwörung beteiligt ist, wird seine Zuneigung auf eine harte Probe gestellt. Wird er sich für die Direktorin entscheiden oder für seine Artgenossen?

## **LORD UND LADY HIGHTAIL**

Die Hightails zählen zu den Ältesten im Milford-Rudel. Das Paar hat die wichtige Aufgabe, den sagenumwobenen „Weg des Wolfes“ zu bewahren und sicherzustellen, dass sich das Rudel immer an seine eigene Geschichte und seine Überzeugungen erinnert. Wenn es um die Rudelführung geht, glauben beide an die klassische Erbfolge. Als sich allerdings herausstellt, dass der nächste High Howler dieser Tradition gemäß einem Pudel ist, müssen sie ihre Prinzipien gründlich überdenken.



## **DIE STIMMEN**

### **KURT KRÖMER (Foxwell Cripp)**

Kurt Krömer, geboren am 20. November 1974 in Berlin, ist seit den frühen Neunzigern eine feste Größe in der deutschen Comedy-Szene. Mit seinem schrägen Humor und den schrillen Klamotten avancierte Krömer ab 1993 sehr schnell vom Geheimtipp zum Kultstatus. Von 2003 bis 2005 moderierte er im RBB regelmäßig „Die Kurt Krömer Show“. Ab 2005 dann die Talkshow „Bei Krömers“, für die er 2006 mit dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet wurde. 2007 startete „Krömer – Die internationale Show“ im Nachtprogramm der ARD. Fünf Jahre lang wurde Krömer für seine Arbeit mit dem Grimme-Preis nominiert, bis er ihn 2011 endlich zum ersten Mal erhielt. Im gleichen Jahr entstand sein erster Kinofilm EINE INSEL NAMENS UDO. Parallel zu seinen Kabarettprogrammen sah man ihn von 2012 bis 2014 mit seiner neuen Show „Krömer – Late Night Show“ in der ARD, bis er sich Ende 2014 vorerst aus dem Fernsehgeschäft zurückzog. Inzwischen widmet sich das Multitalent in erster Linie dem Theater (Volksbühne und Schaubühne Berlin) und seinen Live Auftritten mit seinem aktuellen Programm „Stresssituation“.

Für „Chez Krömer“ begibt er sich seit 2019 allerdings doch wieder vor eine TV-Kamera, wofür er auf Anhieb seinen 2. Grimme Preis erhalten hat. Kurt Krömer wurde mit den wichtigsten deutschsprachigen Comedy- und Fernsehpreisen geehrt, darunter der Deutsche Comedy Preis als Bester Newcomer und der Deutsche Kleinkunstpreis.

### **HELLA VON SINNEN (Commander)**

Hella von Sinnen, geboren 1959, ist der sprichwörtliche „bunte Hund“ der deutschen Fernsehlandschaft. Die Moderatorin und Komikerin mit den schrillen Outfits und der scharfen Zunge steht seit 1979 auf der Bühne und vor der Kamera: Damals gründete sie mit Dada Stievermann und Dirk Bach die Kabarettgruppe „Stinkmäuse“. Ab 1984 ist sie zudem Ensemblemitglied in Walter Bockmayers „Theater in der Filmdose“. Der große Durchbruch gelingt ihr vier Jahre später an der Seite von Hugo Egon Balder in der viele Jahre beliebten TV-Show „Alles Nichts Oder?!“. Ihre Kabarett-Tournee mit dem Programm „Ich bremsen auch für Männer“ dauert des großen Erfolgs wegen über zwei Jahre. Nach der Jahrtausendwende bleibt sie dem Fernsehen als Moderatorin von „Promi ärgere Dich

nicht“ und als festes Mitglied des Rateteams in „Genial daneben – Die Comedy Arena“ treu.

### **ALINA FREUND (Twitchy)**

Die gebürtige Münchnerin Alina Freund, Jahrgang 1997, hatte ihren ersten Fernsehauftritt bereits im Alter von fünf Jahren, in der gescripteten Doku-Gerichtsshow „Richter Alexander Hold“ auf SAT 1. Im Dezember 2004 folgte dann ihr Spielfilmdebüt in dem ZDF-Zweiteiler „Der Bergpfarrer“. Seitdem ist sie schon noch während ihrer Schulzeit in einigen TV-Produktionen von „Alma ermittelt“ und „Der Alte“ über „Inga Lindström: Vier Frauen und die Liebe“ (2012) bis „Rosamunde Pilcher: Zu hoch geflogen“ (2013) und Kinofilmen wie Caroline Links IM WINTER EIN JAHR (2008) oder FACK JU GÖHTE 3 (2017) zu sehen gewesen. Ihr bislang größter Erfolg ist aber zweifellos die Titelrolle in den beiden Familienfilmen HEXE LILLI – DER DRACHE UND DAS MAGISCHE BUCH (2009) und HEXE LILLI – DIE REISE NACH MANDOLAN (2011). Für ihre Rolle der energischen jungen Hexe wurde sie 2009 unter anderem mit dem Goldenen Spatz als Beste Nachwuchsdarstellerin ausgezeichnet und mit dem „Weißen Elefanten“.

Auch als Synchronsprecherin ist Alina Freund seit mehr als einem Jahrzehnt sehr gut im Geschäft. Von PONYO – DAS GROSSE ABENTEUER AM MEER (2010) und STOLZ UND VORURTEIL UND ZOMBIES (2016) über THE NICE GUYS (2016) bis DESCENDANTS 3 (2019) und SAILOR MOON (2021) reicht die breite Palette an jungen Frauen, denen sie in den vergangenen Jahren ihre facettenreiche Stimme lieh.



## **DER STAB**

### **ALEXS STADERMANN (Regie)**

verbrachte den bisher größten Teil seiner Karriere in den renommiertesten Animationsstudios der Welt, darunter über ein Jahrzehnt in den Walt Disney Studios in Sidney. Während seiner Jahre bei Disney war er Unit Director von BAMBI II und TARZAN II, Supervising Animator bei DER KÖNIG DER LÖWEN 2: SIMBAS KÖNIGREICH und Senior Character Animator/ SFX Supervisor bei sechs weiteren Disney-Titeln.

Nach dieser Zeit leitete er zwei Staffeln von „Planet Sketch“, einer animierten Comedy-Show für Aardman Animation in England. Anschließend wechselte er als Head of Story zu Zack Snyders „Legend of the Guardians“. Danach war er erst Series Director bei „The Woodlies“, ehe er DIE BIENE MAJA – DER KINOFILM (2014) sowie ab 2013 bei WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER als Regisseur fungierte und gleich darauf DIE UNGLAUBLICHEN ABENTEUER VON BLINKY BILL (2015) als Co-Regisseur umsetzte. Mittlerweile ist er für alle Projekte von Flying Bark zuständig, die sich derzeit in der Entwicklungsphase befinden.

### **FIN EDQUIST (Drehbuch)**

Zur Liste der Drehbücher, die Fin Edquist bislang verfasst hat, zählen DIE BIENE MAJA – DER KINOFILM (2014), WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER, mehrere Staffeln der TV-Serie „McLeods Töchter“ sowie „Home and Away“ sowie der kürzlich gestartete DIE UNGLAUBLICHEN ABENTEUER VON BLINKY BILL (2015).

Zusätzlich produzierte und schrieb Edquist die dritte Staffel von „Rescue Special Ops“ und die Zeichentrickserie „Tashi“. Sein Kurzfilm „Mendel’s Tree“ wurde 2009 beim Palm Springs International Short Film Festival uraufgeführt.

Kürzlich hat er die Postproduktion von „Bad Girl“ abgeschlossen, einem weiteren Film, den er mitgeschrieben und inszeniert hat, sowie eine Drehbuchproduktion für die Serienadaption zu 100% WOLF.

### **BARBARA STEPHEN (Produzentin)**

Ist seit über zwölf Jahren als Produzentin tätig. 2007 kam sie über ihre Arbeit bei Ambience Entertainment erstmals in Kontakt mit der Kinderfernsehbranche. Dort

produzierte sie die Erfolgsserie „Erky Perky“ und in Zusammenarbeit mit Chocolate Liberation Front die inzwischen sechs Staffeln umfassende Vorschulserie „Magical Tales“ sowie „The Adventures of Figaro Pho“ (2012).

Dem Team von Flying Bark Productions trat sie bei, um die Zeichentrickserie „The Woodlies“ und die Spielfilme DIE BIENE MAJA – DER KINOFILM (2014) und DIE UNGLAUBLICHEN ABENTEUER VON BLINKY BILL (2015) umzusetzen. Außerdem fungiert sie als Ausführende Produzentin bei den TV-Sendungen „Die wilden Abenteuer von Blinky Bill und Oh Yuck“. Parallel ist Barbara Stephen CEO von Flying Bark Productions und von Content for Studio 100 International.

### **ALEXIA GATES-FOALE (Produzentin)**

Hat über zehn Jahre im Bereich der Kinderanimation für eine ganze Reihe unterschiedlichster Projekte gearbeitet. Darunter den preisgekrönten „Erky Perky“ von Ambience Entertainment sowie eine Reihe von Flying Bark-Projekten. Zuvor war sie Produktionsleiterin bei „Die Abenteuer des Figaro Pho“ für Omnilab und Chocolate Liberation Front. Anschließend kehrte sie zu Flying Bark zurück, um die äußerst erfolgreichen Spielfilme DIE BIENE MAJA – DER KINOFILM (2014), DIE UNGLAUBLICHEN ABENTEUER VON BLINKY BILL (2015) und die entsprechende Blinky Bill-Fernsehserie zu produzieren. Alexia Gates-Foale ist die Leiterin der Animation für Flying Bark Productions und überwacht sämtliche Projekte des Studios.

### **FRANCESCA HOPE (Koproduzentin)**

Hat seit 15 Jahren in den unterschiedlichsten Sparten im Bereich Visuelle Medien gearbeitet. Darüber hinaus kann die Produzentin viel Erfahrung im Business- und Kunstmanagement vorweisen. Zu ihren aktuellsten Projekten zählen unter anderem der Dokumentarfilm „Kuru: Die Wissenschaft und die Zauberei“, die Dokumentation „Krieg, Hass und die Eidechse“, das Kurzdrama „Jack“.

Sie ist Mitbegründerin von Siamese, einer professionellen Kreativschmiede, das sich in den vergangenen Jahren mit seinen herausragenden Arbeiten in den Bereichen Animation und Bewegungsgrafik einen Namen gemacht hat.

### **GREG GAVANSKI (Executive Producer)**

Ist Leiter der Animationsabteilung von ReDefine und betreut die gesamte Animationsstrategie für das Unternehmen.

In letzter Zeit war er für die Animation von Mariah Careys „All I Want For Christmas Is You“ verantwortlich, für die TV-Serien „Lego: Nexo Knights“ und „Lego: City“ sowie eine Reihe von animierten und Live-Action-Projekten, darunter „A Wizard’s Tale“, „Cranston Academy: Monster Zone“ und „The Hurricane Heist“.

Inzwischen stellt Gavanski nicht nur erstklassige Animationen für Kunden weltweit her, sondern arbeitet verstärkt mit Filmemachern zusammen. Für ReDefine hat er bereits eine beachtliche Reihe an Trickfilmen erarbeitet. Auch 100% WOLF, eine gemeinsame Produktion mit Flying Bark Productions, zählt dazu.

### **BILL SCHULTZ (Executive Producer)**

Als Executive Producer im Bereich Animation ist Bill Schultz für den reibungslosen Ablauf sämtlicher Animationsprojekte bei ReDefine zuständig. Bevor er zur Firma stieß, hat er über 25 Jahre in der Unterhaltungsindustrie zugebracht und für TV-Sendungen wie „Die Simpsons“, „Garfield“, „Clifford der rote Hund“ oder „He Man“ gearbeitet. Zuletzt war er für die Netflix-Vorschulkinderserie „True & The Rainbow Kingdom“ tätig, die gerade in die vierte Staffel geht. Schultz’ Arbeit wurde mit einer Reihe namhafter Preise bedacht, darunter vier Emmys und über zwanzig Emmy-Nominierungen.

### **FLYING BARK PRODUCTIONS**

Flying Bark Productions ist eine unabhängige australische Produktionsfirma, die sich seit langem auf Kinderunterhaltung spezialisiert hat. Sie beschäftigt einige der größten Talente der Branche, um Spielfilme, Fernsehserien, Web-Serien und andere Unternehmensinhalte für ein Familienpublikum in aller Welt zu produzieren. Flying Bark Productions ist Teil der Studio 100 Group.

## **SIAMESE**

Siamese ist ein Kreativstudio, das seinen Hauptsitz an der Westküste Australiens hat. Hier hat man sich seit der Gründung 2004 zur Aufgabe gemacht, originelle Ideen auf kreativste Weise zum Leben zu erwecken. Das Team aus etablierten Branchenkennern und engagierten Talenten bringt sein Know-How und seine Energie in sämtliche Projekte mit ein. Inzwischen zählt das Unternehmen zu den führenden Postproduktionshäusern Australiens. Zu den letzten Arbeiten zählen die Netflix-Spielfilme „1922“ und „Rattlesnake“ sowie der australische Animations-Familienfilm 100% WOLF.

## **REDEFINE**

ReDefine bietet visuelle Effekte und Animationsumsetzungen sowohl für internationale Märkte als auch für unabhängige Filmemacher auf der ganzen Welt an. Ein besonderer Akzent liegt dabei immer auf dem tiefen Verständnis für die jeweiligen Kulturen. ReDefine ist ein globales Unternehmen mit Studios in London, Montréal, LA, Vancouver, Mumbai und Hyderabad.

